



Bibliographische Daten

Titel: Festschrift zur 250jährigen Jubelfeier des Pegnesischen
Blumenordens
Signatur: Amb. 8. 1315b

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Verzeichnis der benützten Schriften.

Harsbörfers eigene Werke finden sich ausführlich im Anhange angegeben. Außer den allgemeinen Litteraturgeschichten von Gerbinus III., Gödte III., Lemke I., Koberstein II., H. Kurz II., Scherer und den einschlägigen Artikeln in der Allgemeinen deutschen Bibliothek von Creizenach und Spohr benützte ich

Aus dem 17. und 18. Jahrhundert:

Amarantes (Herdegen): Historische Nachricht von des löblichen Hirten- und Blumen-Ordens an der Pegnitz Anfang und Fortgang . . . Nürnberg 1744 — Birken (Betulius, auch Floridan): Krieges und Friedensbildung . . . Nürnberg, M. Endter 1649 — Fortsetzung der Pegnitz-Schäferey . . von floridan. Nürnberg M. Endter 1645 — Pegnesis: oder der Pegnitz Blumenoff-Schäferfeld Gedichte in Neun Tageszeiten . . von floridan, Nürnberg M. E. felsecker, 2 Cl. 1673 — Teutscher Kriegs Ab- und Friedens Einzug . . durch S. Betulius. Nürnberg 1650 — Die fried erfreute Teutonie. Eine Geschichtsschrift von dem Teutschen Friedensvergleich . . ausgef. v. S. Betulio. Nürnberg J. Dümmler 1652 — Dülherr, J. M.: Des Menschen Stand in Gottes Hand. Nürnberg, M. Endter i. J. 1658. — Doppelmayr, Joh. Gabriel: Historische Nachricht von den Nürnbergischen Mathematicis und Künstlern . . Nürnberg, C. Monath 1730 — Frecheri Pauli: Theatrum virorum eruditione clarorum Norimbergae 1688 — Gesetze Verneuerte des Pegnesischen Blumenordens in Nürnberg im Jahre 1791, gedruckt 1796 — Großes Universal-Lexikon aller Wissenschaften III. Th. Halle u. Leipzig 1733 — Jöcher: Gelehrten-Lexikon, Leipzig 1750 u. 51 — Helwig (Montano): Die Nymphe Noris . . Nürnberg, J. Dümmler 1650 — Klaj (Claj, Clajus, Klaj): Johannes Claj Weihnacht-Liedt . . . 1644 (Dülherr gewidmet) — Auferstehung Jesu Christi In jetzo neuübliche hochteutsche Reimarten verfasst, und in Nürnberg Bey hochansehnlicher Volkreicher Versammlung abgehandelt durch Johann Clajen der h. Schrift Bestiffenen. Nürnberg, bei M. Endter 1644 — Der Leidende Christus, in einem Trauerspiele vorgestellt durch Johann Klaj . . . Nürnberg, M. Endter 1645 — Lobrede der Teutschen Poeterey . . durch Johann Klajus, Nürnberg, M. Endter 1645 — Herodes der Kindermörder . . durch Johann Klaj, Nürnberg, M. Endter 1645 — Pegnesisches Schäfergedicht, in den Nordgauer Gesilden, angestimmt durch Silanthon u. floridan, abgemerket durch den Schäfer Klaj. 1648 — Johann Klaj, Schwedisches Fried- und Freudenmahl, zu Nürnberg den 25. Herbstmonats, im Heiljahr 1649 gehalten. . . Nürnberg, J. Dümmler 1649 — Geburtstag des Friedens . . durch J. Klaj, Nürnberg, M. Endter 1650 (Zuschrift an den römischen Kaiser und die Reichsstände) — Johann Klaj . . . Frendengedicht der seligmachenden Geburt Jesu Christi, Nürnberg, J. Dümmler 1650 (dem schwedischen Marschall C. Wrangel gewidmet) — Johann Klaj, Engel und Drachenstreit, Nürnberg, M. Endter 1650 (Herzog Carl Gustav von Zweibrücken gewidmet) — Johann Klaj, Trauerrede über das Ende seines Erlösers, Nürnberg, M. Endter 1650 (gewidmet dem schwed. Kate B. Wolfsberg) — Irene, d. i. vollständige Ausbildung des zu